

Nationalrat: Winkler—Winter.

187

- den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **32** (4. 5. 1960) 1298.
- den Zollausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 11.
- den Sonderausschuß zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (156 d. B.) (Mitglied) **26** (17. 2. 1960) 1135, 1143.
- Redner** in der Verhandlung über:
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) **18** (10. 12. 1959) 716—722.
- die Verlängerung der Geltungsdauer des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1952, die Verlängerung der Geltungsdauer des Marktordnungsgesetzes, die Verlängerung der Geltungsdauer des Preisregelungsgesetzes 1957, die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes 1959, die Außenhandelsgesetznovelle 1959, die Verlängerung der Geltungsdauer des Rohstofflenkungsgesetzes 1951, die neuerliche Verlängerung der Geltungsdauer des Lastverteilungsgesetzes 1952 und die Bedeckung des Abgangs des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1960 **22** (17. 12. 1959) 954—955.
- die 2. Marktordnungsgesetz-Novelle **29** (5. 4. 1960) 1253—1257.
- das Mühlengesetz **34** (1. 6. 1960) 1336—1339.
- das Landwirtschaftsgesetz und die 3. Marktordnungsgesetz-Novelle **38** (13. 7. 1960) 1545 bis 1554.
- den Bericht der Bundesregierung gemäß § 9 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes, die Abänderung des Bundesgesetzes, betreffend die Bedeckung des Abgangs des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1960, die Bedeckung des Abgangs des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1961 und das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) **53** (7. 12. 1960) 2265—2272.
- den Bericht der Bundesregierung gemäß § 9 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes und das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezialdebatte) **81** (30. 11. 1961) 3433—3442.
- die 5. Marktordnungsgesetz-Novelle **105** (12. 7. 1962) 4663—4668.
- Anfragen**, betr.:
- den Beitritt Österreichs zur Europäischen Kommission zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche und zur Internationalen Konvention zur Verhütung der Maul- und Klauenseuche (39/J) **9** (29. 10. 1959) 169.
- Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann am 28. 12. 1959 (40/AB) **24** (20. 1. 1960) 1065 und 1066.
- Teilnahme an der Kampagne der Organisation für Ernährung und Landwirtschaft der Vereinten Nationen zum Gebrauch besserer Sämereien (40/J) **9** (29. 10. 1959) 169.
- Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann am 25. 11. 1959 (29/AB) **12** (26. 11. 1959) 242 und 243.
- die Herausgabe von Druckwerken anlässlich der Gemeinderatswahlen in Niederösterreich (112/J) **33** (18. 5. 1960) 1301.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 2. 6. 1960 (81/AB) **35** (14. 6. 1960) 1366.
- Mündliche Anfragen** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: Preisstützung bei der Zwetschkenernte 1961 (77/M) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **78** (22. 11. 1961) 3243—3244.
- den Verbrauchsfonds für Lebensmittelüberschüsse der Landwirtschafts- und Ernährungsorganisation der Vereinten Nationen (390/M) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **101** (27. 6. 1962) 4398—4399.
- die Höhe der Mittel des Milch-Krisenfonds (412/M) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **101** (27. 6. 1962) 4400.
- die Weizenernte 1962 (440/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **103** (5. 7. 1962) 4512.
- WINTER** Otto, Dr., Kammeramtsdirektor, Innsbruck.
- Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
- Wahlkreis: 18 (Tirol).
- Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.
- Gewählt** in:
- den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) am 7. 11. 1960.
- den Immunitätsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.
- den Justizausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.
- den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.
- den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.
- den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 24. 7. 1959.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) am 7. 11. 1960.

Berichterstatter über:

den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen, Vergleichen und öffentlichen Urkunden in Zivil- und Handelssachen 7 (18. 9. 1959) 148—149.

das Zusatzabkommen zu den Auslieferungsverträgen zwischen Österreich und Belgien 7 (18. 9. 1959) 149.

die Änderung und Ergänzung der Konkurs- und der Ausgleichsordnung 11 (18. 11. 1959) 227 bis 228.

die Änderung der Notariatsordnung und die 5. Novelle zum Notarversicherungsgesetz 1938 23 (18. 12. 1959) 1055—1056.

die Apothekengesetznovelle 1960 29 (5. 4. 1960) 1262.

das Strafrechtsänderungsgesetz 1960 38 (13. 7. 1960) 1574—1576.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes 1959 54 (12. 12. 1960) 2331.

eine Abänderung des Liegenschaftsteilungsgesetzes 69 (21. 6. 1961) 2854.

das Auslieferungsbegehren der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen gegen den Abg. Horr 79 (28. 11. 1961) 3286.

eine Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes 1959 90 (15. 12. 1961) 3958 bis 3959.

den Bericht des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die XV. Generalversammlung der Vereinten Nationen 92 (31. 1. 1962) 4014—4015.

die Novellierung des Wohnbauförderungsgesetzes 1954 101 (27. 6. 1962) 4465.

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Zahlung einer Pauschalvergütung für die Tätigkeit von Rechtsanwälten als Armenvertretern in gerichtlichen Verfahren 102 (4. 7. 1962) 4492—4493.

die Strafprozeßnovelle 1962 106 (18. 7. 1962) 4706—4707.

Redner in der Verhandlung über:

die Neuordnung des Rechtes der Annahme an Kindesstatt 26 (17. 2. 1960) 1136—1138.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezial-debatte) 51 (6. 12. 1960) 2205—2210.

die Regierungserklärung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky betreffend Südtirol 72 (5. 7. 1961) 3033—3037.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezial-debatte) 79 (28. 11. 1961) 3304—3307; 87 (12. 12. 1961) 3762—3766.

das Richterdienstgesetz, die 6. Gehaltsgesetz-Novelle und die Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1961 89 (14. 12. 1961) 3884—3886.

die Änderung der Notariatsordnung 98 (9. 5. 1962) 4248—4249.

die Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 hinsichtlich des Schulwesens 106 (18. 7. 1962) 4694—4696.

Antrag, betr.:

Novellierung des Wohnbauförderungsgesetzes 1954*) (180/A) 99 (23. 5. 1962) 4273.

Ausschuß für soziale Verwaltung 100 (13. 6. 1962) 4332.

Bericht: 697 d. B. (Dr. Winter).

Zweite und dritte Lesung 101 (27. 6. 1962) 4465—4466.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch 191 (9. 7. 1962) 4587—4588. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Schober.)

Bundesgesetz vom 27. 6. 1962, BGBl. Nr. 179.

Anfrage, betr.:

die finanzielle Lage der Hochschulassistenten (126/J) 34 (1. 6. 1960) 1330.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel am 15. 6. 1960 (83/AB) 36 (6. 7. 1960) 1398 und 1399.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

neuerliche Qualifikation von Schülern an der Bundesgewerbeschule in Innsbruck (127/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel 89 (14. 12. 1961) 3870—3871.

Berichte über den Stand der Ratifizierung der Konvention des Europarates (154/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky 85 (6. 12. 1961) 3638—3639.

die Zulässigkeit behördlicher oder gerichtlicher Eingriffe in das Fernmeldegeheimnis (406/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda 101 (27. 6. 1962) 4402—4403.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1954 ergänzt wird“.

Nationalrat: Winter—Wührer.

189

die Entschädigung für Vermögensverluste in Ostdeutschland (476/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus **107** (19. 7. 1962) 4730.

WITHALM Hermann, Dr., bis 16. 7. 1959 Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen, Öffentlicher Notar, Wolkersdorf.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1959.

den Hauptausschuß (Mitglied) am 17. 7. 1959. Austritt am 13. 7. 1960.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 18. 4. 1961.

den Justizausschuß (Mitglied) am 17. 7. 1959.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 17. 7. 1959. Austritt am 14. 2. 1962.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) **13** (1. 12. 1959) 337—342.

die 7. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, die 3. Novelle zum Gewerblichen Selbständigen-Pensionsversicherungsgesetz und die Anträge der Abg. Scheibenreif, Steiner u. Gen., betr. eine Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (88/A) und betr. Abänderung und Ergänzung des Landwirtschaftlichen Zuschußrentenversicherungsgesetzes (2. Novelle zum Landwirtschaftlichen Zuschußrentenversicherungsgesetz) (89/A) **39** (14. 7. 1960) 1588—1594.

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. Gorbach anlässlich des Amtsantrittes der am 11. April 1961 ernannten Bundesregierung **65** (21. 4. 1961) 2716—2731.

die Änderung der Notariatsordnung **98** (9. 5. 1962) 4250—4252.

die Führung des Bundeshaushaltes 1963 und die vorzeitige Beendigung der IX. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates **109** (25. 7. 1962) 4931—4941.

Antrag, betr.:

ein Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1954, BGBl. Nr. 153/1954, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 13. Juli 1955, BGBl. Nr. 155, abgeändert wird (167/A) **93** (14. 2. 1962) 4054.

Justizausschuß **94** (7. 3. 1962) 4105.

Anfragen, betr.:

Vortrag vor der Zentralhandelskammer in Helsinki (243/J) **90** (15. 12. 1961) 3902.

Beantwortet vom Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky am 30. 12. 1961 (227/AB) **91** (24. 1. 1962) 3982 und 3996.

Leistungen des Bundes an die verstaatlichten Unternehmungen und Leistungen der verstaatlichten Unternehmungen an den Bund (229/J) **71** (5. 7. 1961) 2993.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Klaus am 14. 9. 1961 (200/AB) **74** (25. 10. 1961) 3082 und 3092.

verschiedene Vorfälle beim Österreichischen Rundfunk—Fernsehen (283/J) **104** (11. 7. 1962) 4553.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Gorbach am 14. 8. 1962 (285/AB).

WOLF Leopold, Industriearbeiter, Steyrermühl.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

WÜHRER Alois, Bauer, Kirchdorf am Inn, Oberösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.

Gewählt in:

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

Ersatzmitglied ab 18. 4. 1961.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 20. 3. 1962.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.